

so sind wir gar nicht in Abrede, daß auch in unserer Charakteristik manches Urtheil gründlicher und bestimmter sein könnte, daß wir manche Sache nicht aus dem rechten Gesichtspunkt betrachtet haben, von einigen Dingen nicht recht unterrichtet gewesen, und zuweilen das unwichtigere vor dem wichtigern gesagt haben. Aber dergleichen Fehler sind bei solchen Werken unvermeidlich, weswegen wir uns auch hierinn Nachsicht versprechen.

Da wir der Frauenzimmerschriftstellerei — wir können's nicht läugnen — ziemlich abhold sind, aus Gründen, die mehrere Gelehrte schon vor uns in ein deutliches Licht gesetzt haben, so wollten wir lieber diese Namen aus unserer Gallerie ganz weglassen, um uns nicht gegen die Achtung, die wir sonst allen guten Damen von Herzen schenken, zu verstoßen. Wir kennen von den 50 — 60 schreibenden Damen Deutschlands wenige, denen wir ihre Schriftstellerei Dank wußten, und wir denken, die Recensenten sollten den
schrei-